

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 117 (2023)
Heft: 1-2

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Politische Abendgottesdienste

Sieben Jahre Verzicht

Was wollen wir dazu beitragen, dass die Klimaziele erreicht werden? Überlegungen, gemeinsam mit dem Team der Politischen Abendgottesdienste

- Freitag, 13. Januar, 18.30 Uhr
Lavatersaal der Kirchgemeinde
St. Peter, St. Peterhofstatt 6,
Zürich

Über den Mut, an Frieden zu glauben

Gespräch mit Lea Suter, die mit ihren Friedensreportagen Friedensschaffenden weltweit eine Stimme gibt.

- Freitag, 10. Februar, 18.30 Uhr
Lavatersaal der Kirchgemeinde
St. Peter, St. Peterhofstatt 6,
Zürich
- politischegottesdienste.ch

Neue Wege St. Gallen

Leseabend

zum Heft 1/2.23

- Freitag, 13. Januar, 17.15–19 Uhr
Hauptbahnhof St. Gallen,
westlichstes Zimmer im Migros-
Restaurant im Hauptgebäude
- mail@piahollenstein.ch

Neue Wege Zürich

Lesegruppe

- Mittwoch, 18. Januar,
14.30–16 Uhr
Mittwoch, 15. Februar,
14.30–16 Uhr
Gartenhof, Gartenhofstrasse 7,
Zürich
- gerold.roth@hin.ch

Kirche? NordSüdUntenLinks

Das Schweigen der Kirchen überwinden

Gespräch bei Brot und Wein zur Umsetzung von Ideen und Projekten im Anschluss an ein Manifest von Pierre Bühler (siehe Erwägungen in *Neue Wege* 9.22)

- Montag, 16. Januar,
18.30–20.45 Uhr
Le Cap, Predigerstrasse 3, Bern
- thebe.ch

Literaturhaus Zürich

Hommage an Mariella Mehr

Ein Abend zu Ehren der Schweizer Schriftstellerin, mit Yael Inokai, Thomas Emmenegger, Christa Baumberger (→ Beitrag S. 39) und Miriam Japp

- Dienstag, 31. Januar, 19.30 Uhr
Literaturhaus Zürich, Limmat-
quai 62, Zürich
- literaturhaus.ch

Religiös-sozialistische Vereinigung

Die Zukunft der Religiös-sozialisti- schen Vereinigung

Tischgespräch zu drei Szenarien:
1. Neue Leute für den Vorstand,
2. Fusion mit einem ähnlichen
Verein, 3. Auflösung

- Samstag, 18. Februar, 15–17 Uhr
Gartenhofstrasse 7, Zürich
- resos.ch

Neue Wege

Dorothee Sölle — Mystik | Widerstand | Poesie

Ein Abend aus Anlass des 20. Todestags der feministisch-politischen Theologin, Friedensaktivistin und Lyrikerin

Vernissage *Neue Wege* 4.23 zu
Dorothee Sölle

Organisation: *Neue Wege* in
Kooperation mit Evangelische
Frauen Schweiz und Paulus
Akademie

- Freitag, 31. März,
18–20.30 Uhr
Paulus Akademie,
Pfungstweidstrasse 28, Zürich
- neuewege.ch

Neue Wege

Jahresversammlung 2023

Vormittag: Jahresversammlung
Theologische Bewegung
für Solidarität und Befreiung/
Religiös-sozialistische Ver-
einigung der Deutschschweiz

Nachmittag: Jahresversammlung
Neue Wege

Heitere *Neue Wege* Late After-
noon Austerity Show – ein
spielerisches Programm rund
um *Neue Wege* 6.23 «Sparen»

- Samstag, 3. Juni
Heitere Fahne, Wabern/Bern
- neuewege.ch

Neue Wege

gegründet 1906
Religion. Sozialismus. Kritik
www.neuewege.ch

Redaktionsleitung

redaktion@neuewege.ch
Matthias Hul, hul@neuewege.ch
Geneva Moser, moser@neuewege.ch

Redaktion

Stefanie Arnold, Léa Burger,
Beat Dietschy, Esther Gisler Fischer,
Paul Gmünder, Anja Krüssse, Laura
Lots, Andreas Mauz, Kurt Seifert

Administration

Neue Wege
Pfungstweidstrasse 28
CH-8005 Zürich
+41 (0) 44 205 99 69
info@neuewege.ch

Trägerschaft

Vereinigung «Freundinnen
und Freunde der *Neuen Wege*»

Co-Präsidium
Elisabeth Aeberli, Luzern
Christian Walti, Liebefeld/Bern
praesidium@neuewege.ch

Weitere Vorstandsmitglieder
Susanne von Arx, Zürich
Helena Rust, Bern
Lino Sibillano, Zürich
Feline Tecklenburg, Frelburg i.Br.

Mitgliederbeitrag

CHF / EUR 50.– zusätzlich zum Abo

Abonnemente

Die *Neuen Wege* erscheinen
zehnmal jährlich.

Jahresabo: CHF 80.– / EUR 90.–
Kleine Einkommen: CHF 30.– / EUR 40.–
Solidaritätsabo: CHF / EUR 150.–
Förderabo: CHF / EUR 300.–
Probeabo: CHF 15.– / EUR 20.– für drei
Ausgaben
Einzelheft: CHF 10.– / EUR 10.–
Das Abonnement verlängert
sich automatisch um ein Jahr,
wenn die Kündigung nicht
auf Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4
IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4
BIC POFICHBEXXX, PostFinance AG,
CH-3030 Bern
Vereinigung «FreundInnen und
Freunde der *Neuen Wege*» Zürich

Gestaltung

Bonbon, Hardstrasse 69, CH-8004
Zürich, www.bonbon.li

Fotografien

Marco Frauchiger
www.marcofrauchiger.com
vgl. S. 21

Druck

Printoset, Flurstrasse 93, CH-8047
Zürich, www.printoset.ch

Korrektorat

Sandra Ryf, www.varianten.ch

Rechte

Alle Rechte vorbehalten; der Nach-
druck einzelner Texte ist nur mit
Zustimmung der Redaktion gestattet.



Editorial

Der brutale russische Angriff auf die Ukraine, die Waffengewalt, die damit entfesselt worden ist, bricht mit zivilisatorischen Errungenschaften: Krieg ist verboten. Menschenrechte gelten überall. Koloniale Herrschaft ist vorbei.

In der Perspektive der Bibel hat das, was wir Zivilisation nennen, immer eine Kehrseite: «Zivilisation» opfert auf ihrem Altar die Kleinen, wird vom Blut der Schwachen stark und mästet sich an der Ausschlichtung der Erde. Bis heute sind wir imperialer Zivilisation, in der Bibel Babel oder Babylon genannt, verhaftet, so die Theologin Brigitte Kahl → s.5.

Der Psychoanalytiker Berthold Rothschild glaubt an aufgeklärten gesellschaftlichen Fortschritt, obwohl «die evidenten moralischen und ökonomischen Schwächen des kapitalistischen Systems Sehnsüchte nach autoritären Herrschaftssystemen wecken» → s.35. Die Philosophin Cornelia Hildebrandt möchte jetzt, da der Ukrainekrieg die sozialökologische Transformation zu blockieren droht, Räume des gemeinsamen Nachdenkens öffnen → s.11.

In diesem Geist stellt ein lateinamerikanisches Kollektiv den «ökosozialen und interkulturellen Pakt des Südens» zur Debatte → s.23. Den Autor*innen geht es um nicht weniger als «andere Formen des Seins und des Umgangs mit und in der Welt». Auch der Politikwissenschaftler Ulrich Brand lehnt Pseudolösungen ab, die weiter von der grenzenlosen Verfügbarkeit natürlicher Ressourcen ausgehen → s.29.

Erst jenseits von Babel, der imperialen Zivilisation, scheint die Möglichkeit des Unmöglichen auf – gutes Leben für alle Menschen und für die Erde.

Gute Lektüre wünschen
Matthias Hui und Geneva Moser,
Redaktionsleitung

→ Diese Ausgabe haben Matthias Hui, Beat Dietschy, Esther Gisler Fischer und Kurt Seifert von der *Neue Wege*-Redaktion konzipiert.